

Polstermöbel Außenhandel im 1. Halbjahr

Rückgänge in Export und Import

Mittwoch, 28.08.2019

Die deutsche Polstermöbelindustrie hat im ersten Halbjahr dieses Jahres Waren im Wert von 350,7 Mio. Euro exportiert. Das entspricht einem Minus in Höhe von 5,37% gegenüber dem Vorjahreszeitraum, wie aus einer Veröffentlichung des Verbands der Deutschen Polstermöbelindustrie auf Grundlage der Zahlen des Statistischen Bundesamtes hervorgeht.

Dabei mussten die deutschen Polstermöbelhersteller in ihren drei wichtigsten Exportländern jeweils Rückgänge verbuchen. So ging der Export in die Schweiz um -7,1% zurück, nach Österreich um -1,2% und nach Frankreich um -14,7%.

Deutliche Zuwächse im Export wurden dagegen nach Luxemburg (+7,4%), Polen (56,3%), in die USA (+7,5%) und nach Kanada (+31,7%) verzeichnet.

Weniger Einfuhren

Doch auch der Import ging bis Juni um -2,16% auf 1,074 Mrd. Euro zurück. So gingen die Importe aus Polen um -8,3% zurück, aus China hingegen legten sie um 11,1% und aus Rumänien um 13,7% zu.

Rückgänge in Export und Import

Links

- [VdDP](#)